

## Die beste Cigarre der Welt ...

Von Marius Offermanns, bekennender Cigarren-Aficionado und Geschäftsführer von Pfeifen-Schneiderwind, Aachen.



*Naturgemäß bin ich aufgrund des Einflusses meiner Eltern mit Genuss-Tabaken groß geworden und habe seit vielen Jahren Zugang zu den führenden Havanna-Marken und -Formaten genießen können. Und so weiß ich nur zu gut, wie*

*schwer es ist, eine Auswahl zu treffen. Meine persönliche Top-Ten ist daher nicht als eine endgültige Bewertung zu sehen, sondern vielmehr Spiegelbild feiner Cigarren, die mir in der Vergangenheit besonderen Genuss bereitet haben und sich im Laufe der Zeit immer wieder als zuverlässige Gaumenfreude erwiesen haben, so dass ich sie auch gerne unseren Kunden empfehle. Generell gilt jedoch: Die beste Cigarre der Welt ist die, die Ihnen persönlich zu einem gewissen Zeitpunkt und Anlass den vollkommenen Genuss bereitet.*

### Meine „Top Ten“

#### Hoyo de Monterrey „Epicure No. 2“

Eine hervorragende Robusto, vergleichsweise leicht, aber nie langweilig.

#### Paragas „Lusitanias“

Eine betörende Vielfalt von Aromen kennzeichnen die Lusitanias - von ganz sanft am Anfang bis sehr mächtig am Ende

#### Ramon Allones „Specialty Selected“

Reicher und ediger Geschmack, für besondere Augenblicke und nicht jeden Tag

#### Romeo y Julieta „Cedros de Luxe No. 1“

In Zedernholz gehüllt auch optisch ein Genuss. Die einzig wahre Lonsdale von Romeo y Julieta

#### Montecristo „Edmundos“

Erst seit kurzer Zeit auf dem Markt und schon jetzt ein Klassiker. Prägnantes Aroma ohne aufdringlich zu sein

#### Saint Luis Rey „Churchill“

Volles, aber gleichzeitig feines Aroma. Insbesondere die „Churchills“ aus der 50er Cabinet-Kiste sind ein Gedicht

#### Schneiderwind „Corona Gorda“

Unser ganzer Stolz und von den Cubanern exklusiv in limitierter Auflage für uns gerollt

#### Paragas „Serie D No. 4“

Sehr robuster Körper mit edigem Geschmack, volles und reiches Aroma - ein Traum!

#### Cohiba „Siglo VI“

Der sagenumwobene Klassiker! Vollwürzig, mit einer erstaunlichen Bandbreite von Aromen

#### Por Larranaga „Petit Corona“

Eine Rarität! Mittlerer bis voller Körper, perfekt für den Nachmittags-Smoke. Aus der ältesten Cigarren-Manufaktur Cubas



# Hohe Auszeichnung für Pfeifen-Schneiderwind

**Stellvertretend für das in der Krämerstraße alteingesessene Cigarren-Fachgeschäft Pfeifen-Schneiderwind nahm Geschäftsführer Marius Offermanns die Auszeichnung „Habanos-Specialist“ entgegen.**

**W**as verbirgt sich hinter der Auszeichnung „Habanos-Specialist“?

Mein Vater war von jeher Freund der feinen handgerollten Cuba-Cigarren und pflegte von der ersten Stunde an beste Kontakte zu den Cubanern. Soweit ich zurückdenken kann, war die Havanna-Cigarre stets das Highlight für uns und unsere Kunden im Klimaraum in der Krämerstraße. Kurze Zeit, nachdem ich die Firma aus den Händen meines Vaters übernehmen durfte, suchte mich ein Repräsentant der Firma 5th Avenue Trading (der deutsche Havanna-Importeur) auf und überbrachte mir die Nachricht, dass man uns zum Habanos-Spezialisten ernannt hatte. Ein wenig stolz darauf sind wir schon, da dies eine Auszeichnung ist, um die man sich nicht bewerben kann, sondern die auf Entscheidung der cubanischen Vertreter verliehen wird. Mit diesem Titel möchten die Cubaner jenen Händlern eine Wertschätzung aussprechen, die sich um cubanische Cigarren besonders verdient gemacht haben und über das gesamte Sortiment der karibischen Manufakturen, gelagert unter optimalen Konditionen, verfügen.

**Wieviel Cigarren bevorraten Sie in Ihrem Geschäft in der Krämerstraße?**

Unsere Kunden haben derzeit die Wahl zwischen etwa 180 verschiedenen cubanischen Cigarren, von denen wir in unseren unterirdischen Gewölben stets große Vorräte beherbergen, so dass wir ähnlich wie Wein - einen Großteil der Cigarren für zwölf Monate und länger vor Verkauf einlagern.

**Macht es überhaupt Sinn, Cigarren über viele Jahre hinweg einzulagern?**

Ja und Nein. Man sagt den cubanischen Cigarren nach, dass man sie entweder frisch vom Rolltisch rauchen soll oder ihr mindestens neun bis zwölf Monate Reifezeit zugestehen sollte. Aus eigener Erfahrung kann ich das nur unterstreichen. Reifezeiten über viele Jahre hinweg sind jedoch ein Trugschluss: Jede noch so gute Havanna hat nach drei bis fünf Jahren einen gewissen Zenit ihrer Aromen erreicht und kann kaum noch besser werden. Sollte jedoch nur einmal für wenige Tage die optimale Lagerung der Cigarre (72% Luftfeuchtigkeit und ca. 20°C) nicht gewährleistet sein, verliert die Cigarre unwiederbringlich einen Großteil ihrer kostbaren Aromen. Aus diesem Grund kann man nahezu alle Cigarren, die unseren Klimaraum in Kundenhand verlassen, als „rauchbereit“ einstufen.

**Was würden Sie als Ihr persönliches „cubanisches“ Highlight bezeichnen?**

Das ist mit Sicherheit unsere Schneiderwind-Havanna, die die Cubaner exklusiv für uns anlässlich des Generationswechsels Anfang 2004 bei Pfeifen-Schneiderwind gerollt haben. Lediglich 100 nummerierte Kisten à 25 Cigarren wurden produziert und uns nahezu aus den Händen gerissen. Es gibt lediglich zwei Händler weltweit, denen die Ehre einer cubanischen Eigenmarke zuteil wurde. Dementsprechend weiß ich die Geste unserer cubanischen Freunde zu würdigen. ♦



*The best cigars in the world  
come from Cuba*



*The best cigars in town  
come from Schneiderwind.*



*Pfeifen-Schneiderwind*

Geschäftsführer: Marius Offermanns

Krämerstraße 13-15 · 52062 Aachen · Telefon (0241) 30837 · Telefax (0241) 22709 · [www.schneiderwind.de](http://www.schneiderwind.de)